

Integrationskinder im Gymnasium - weitere Fremdsprachen sinnvoll?

Beitrag von „Lily Casey“ vom 14. Oktober 2017 08:50

Ich verstehe dein Problem, meinen DaZ-Kids geht es ähnlich. Sie sind überfordert und stehen unter großem Druck, da sie mit ihren Mitschülern mithalten möchten. Diejenigen, die nur die Mittlere Reife machen wollen, lassen sich ihre Muttersprache als HSP anerkennen, die am Gymnasium lernen noch Englisch dazu (und haben auch Anspruch auf Englischförderung, zumindest in RLP) und machen die HSP jedes Jahr. Sowas muss möglich sein. An manchen Schulen haben die SuS statt der Fremdsprache dann frei (sogar in der Mittelstufe), an anderen Schulen müssen sie am Unterricht teilnehmen, werden allerdings nicht benotet.

Die zusätzliche Englischförderung ist bei uns nicht möglich, wenn die Schüler noch in der 5. oder 6. Klasse sind. Aber sie können dennoch eine Fremdsprache durch die Muttersprache anerkennen lassen. Erkundige dich nochmal, ob deine SL das nicht vielleicht verwechselt hat.